

	<p>Objekt: Pavillon der Stadt Ulm</p> <p>Museum: HfG-Archiv Ulm Am Hochsträss 8 89081 Ulm 0731 161-4370 hfg-archiv@ulm.de</p> <p>Sammlung: HfG-Archiv Objekte</p> <p>Inventarnummer: HfG-Ar MS 0240</p>
--	---

## Beschreibung

1955 feierte das Land Baden-Württemberg seinen Zusammenschluss mit einer großen Ausstellung in Stuttgart. Der Ulmer Gemeinderat beauftragte die HfG mit der Gestaltung eines Pavillons, der die Stadt Ulm repräsentieren sollte. Max Bill entwarf eine Holzkonstruktion, deren Dach in der Mitte geöffnet blieb. Im Zentrum des Gebäudes stand eine Nachbildung der Münsterspitze. Vier große Fototafeln zeigten den Blick vom Münsterturm aus in alle Himmelsrichtungen. Die einfache und offen liegende Konstruktion wirkte auf viele Menschen befremdlich, in der Phase des inzwischen begonnenen wirtschaftlichen Aufschwungs sogar ärmlich. "Was den Pavillon der Stadt Ulm anbelangt, gewinnt man zunächst von außen den Eindruck, dass nur der Gerüstbau fertig und die Ausstellung um acht Tage zu früh eröffnet wurde", schrieb ein Leser an die Schwäbische Donau Zeitung. Neben den kritischen Stimmen gab es aber auch zahlreiche Fürsprecher des Entwurfs, die begeistert von seiner klaren Grundidee und ihrer konsequenten Umsetzung waren.

## Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Papier
Maße:	95 x 80 cm, 72,5 cm hoch

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1995
	wer	Jan Schleifer (1937-)
	wo	Hamburg
Form entworfen	wann	1955
	wer	Max Bill (1908-1994)

	wo	Ulm
Form	wann	1955
entworfen		
	wer	Friedrich Vordemberge-Gildewart (1899-1962)
	wo	Ulm
Form	wann	1955
entworfen		
	wer	Otl Aicher (1922-1991)
	wo	Ulm
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hochschule für Gestaltung Ulm
	wo	

## Schlagworte

- Architekturmodell
- Landesausstellung Baden-Württemberg 1955
- Pavillon